

Pressemitteilung

Landesmusikrat Bremen fordert Übungsleiterpauschale

13. September 2021

Die Bremische Laienmusik ist durch die Corona-Krise schwer geschädigt: Viele Ensembles, Orchester und Chöre leiden unter massivem Mitgliederschwund und drastischen Einnahmeverlusten infolge des Lockdowns. Es ist zu befürchten, dass sich die Vielfalt in diesem Bereich stark reduziert, wenn nicht entschieden gegengesteuert wird.

Aus diesem Grund appelliert der Landesmusikrat Bremen an den Senat, nachhaltige Hilfen für diese wichtige Säule des Musiklebens auf den Weg zu bringen und ruft zur Einführung einer Übungsleiterpauschale auf.

Kontakt
Kristin Päckert
Pressereferentin

presse@landesmusikrat-bremen.de

Postanschrift
Landesmusikrat Bremen e.V.
Violenstraße 7
28195 Bremen

www.landemusikrat-bremen.de

Bremen als Schlusslicht?

Die Übungsleiterpauschale ist eine finanzielle Förderung für Laienchöre und -ensembles in Form eines Zuschusses zum Honorar der jeweiligen musikalischen Leitung.

Der Landesmusikrat weist darauf hin, dass die meisten Bundesländer die Übungsleiterpauschale gewähren. Im Sport ist dieses Förderinstrument seit vielen Jahren auch im Land Bremen als „Trainingsleiterpauschale“ bekannt.

Die Vorteile liegen auf der Hand

Für viele Laienensembles stellt die Suche nach einer qualifizierten Leitung ein großes Problem dar, da sie keine ausreichenden finanziellen Mittel haben, um qualifizierten Musiker*innen angemessene Honorare anzubieten. Für dieses Problem würde grundsätzlich Abhilfe geschaffen. Die Chor- und Ensembleleiter*innen, die keine musikalische Ausbildung vorweisen können, wären motiviert sich fortzubilden, um die Förderkriterien einzuhalten, so dass im Ergebnis die Verbesserung des fachlichen Niveaus der musikalischen Leitung und damit auch der musikalische Qualität die Attraktivität der geförderten Ensembles und Chöre für potenzielle Mitglieder erhöhen würden.

Nicht zuletzt verdienen sich zahlreiche freie Musiker*innen ein karges Zubrot mit der Leitung von Laienensembles. Für diese Gruppe wäre ein geringfügig erhöhtes Einkommen, gerade nach der Coronakrise, ein Schritt aus dem Prekariat heraus hin zu einer verbesserten Existenzsicherung.

Ein überfälliger Schritt

Nach einer kürzlich veröffentlichten Studie des Musikinformationszentrums (miz) musizieren 19% der Bevölkerung ab einem Alter von sechs Jahren in ihrer Freizeit ohne professionellen Hintergrund – das wären im Land Bremen ca. 100.000 Menschen.

Allein diese Zahl verdeutlicht schon die Relevanz der Amateurmusik im Land und ist nach Auffassung des Landesmusikrates neben allen aufgeführten Argumenten ein guter Grund, die seit Jahren überfällige Einführung der Übungsleiterpauschale anzugehen und so zahllosen Ensembles im Land Bremen den Neustart nach Corona zu ermöglichen.